Papierwürfel

Kirschblüte und Eisklotz

Von anime_world

Kapitel 24: Die Pause der Kirschblüte

(Sicht Sasuke's)

Kaum bin ich um die nächste Ecke, bleibe ich stehen und atme erstmal tief durch. Ach du scheiße, war das peinlich ...

(Sicht Sakuras)

"Oh, wow!", bringt Paps als erstes etwas über die Lippen. Unwohl sitze ich Mum und Paps gegenüber, während sie sich den Zettel des Rektors durchlesen. "Und die Sache ist damit gegessen!? Mit einem einzigen Zettel? Kein Gespräch oder Kostenübernahme?", fragt meine Mutter, dann nach mehrmaligen durchlesen skeptisch nach und unterschreibt etwas widerwillig. Kleinlaut nicke ich. Ich kann ihnen ja schlecht die ganze Geschichte mit Sasuke erzählen. Verzweifelt beiße ich mir auf der Lippe rum. "Na, dann hast du ja Glück gehabt. Ich wusste gar nicht das meine Tochter so ne Draufgängerin ist. Einfach einen Vorhang in der Schule abgefackelt und das beim Nachsitzen! Das habe selbst ich nicht gemacht!", fängt Paps plötzlich an zu lachen. Erstaunt sehe ich ihn an. Ist er mir gar nicht böse? "Schatz!?", entsetzt sieht Mum ihn an. "Was denn? Sie ist doch jetzt in dieser Phase." "In was denn für einer Phase? Es gibt keine Phase wo man Vorhänge abfackelt!" Paps lacht immer noch, während er meiner Mutter einfach den Zettel wegnimmt und auch unterschreibt. "Nein, nein. So habe ich das doch nicht gemeint. Ein bisschen ausprobieren. Dies, das halt." Langsam wird meine Mutter laut und steht auf, um in der Küche rum zu tiegern. "Also ich hatte damals keine Phase in der ich Vorhänge angezündet habe. Schlimm genug das sie nachsitzen musste. Und außerdem-" Paps schiebt mir mit einem Zwinkern den Zettel zu. "Besser du verschwindest schon mal nach oben.", flüstert er mir leise zu. "Vielen Dank!", flüstere ich schief grinsend zurück. "Kein Problem, mach sowas bloß nie wieder!" "Mach ich nicht versprochen! Gute Nacht schonmal." Lächelnd nickt er mir zu bevor er sich zu Mum gesellt, die immer noch darüber schimpft, wie verantwortungslos das Ganze sei. Und ich schleiche schnell die Treppe hoch ...

(Sicht Sasuke's)

Ich schließe die Haustür schwungvoll hinter mir. Endlich zu Hause! "Na? Wie wars?" Erschrocken schaue ich in die Richtung, aus der die Stimme kam. Itachi steht mit Kochlöffel und pinker Kochschürze am anderen Ende des Flures und schaut mich erwartungsvoll an. Den habe ich ja schon wieder ganz vergessen ... Schnaufend ziehe ich meine Schuhe aus. "Na, wie solls schon gewesen sein?", generft laufe ich an ihm

vorbei, ins Wohnzimmer und werfe mich auf die Couch. "Keine Ahnung, deshalb sollst du es mir ja erzählen." Lächelnd setzt er sich mir gegenüber und wartet auf eine Antwort. Ich hoffe das er geht, doch er bleibt weiterhin sitzen. Generft verdrehte ich die Augen. "Es war okay, denke ich!" "Na das ist doch mal ein Anfang, den Rest kannst du mir ja beim Essen erzählen." Und schon ist er wieder in der Küche verschwunden. Na, ganz sicher nicht! Ich hole Sakuras Zettel aus dem Rucksack. "Wie ich sehe hast du sie gefragt.", sofort stopfte ich den Zettel zurück in die Tasche. Und starre zu Itachi, der plötzlich wieder im Raum steht. "Ja- Ja und!?", fahre ich ihn an. Unsicherheit macht sich in mir breit. "Ich dachte du willst essen machen! Was willst du also hier?!" "Ich dachte du würdest etwas gesprächig werden wenn du den hier wieder bekommst." Itachi wirft mir etwas zu, grade so kann ich es auffangen. Mein Mopedschlüssel! Endlich! "Danke!" Das vorherige Gesprächsthema verdrängt grinse ich ihn erleichtert an. "So im Umstausch will ich aber Informationen. " Sofort sinkt meine Stimmung wieder. Ich fahre mir durchs Gesicht, während ich Itachi vor Neugier fast platzen sehe, als er den Zettel aus meinem Rucksack fischt. "Und was für welche?" "Einach alle!", freudig sieht er mich an. Ouh man, wo bin ich bloß jetzt schon wieder hinein geraten? Fange dann aber seufzend an zu erzählen. Widerstand wäre bei ihm sowieso zweglos gewesen. Vor ein paar Tagen hätte ich noch nicht mal freiwillig mit ihm geredet ... und jetzt? Erzähle ich ihm einfach schon wieder Dinge die ich noch nicht mal Naruto erzähle! Jedoch lasse ich lieber gewisse Teile, Sakura bezüglich, aus ...

"... Ja und jetzt habe ich zwar diesen Zettel, aber was verdammt nochmal soll ich denn damit machen?! Ich kriege doch noch nicht mal meinen Teil der Kosten unbemerkt gezahlt! Ich weiß gar nicht warum ich mich auf diesen Dreck eingelassen hab! Warum hast du mir so eine Scheiße eingeredet?", werfe ich meinen Bruder schon fast verzweifelt vor. Ich habe mich beim erzählen immer mehr in diese Sache reingesteigert. "Hey, beruhigen dich doch mal! Das ist doch gar nicht so schlimm." "Ach, ja?!" Und kurzerhand unterschreibt Itachi den Zettel. "So geklärt!" "Nein man! Das ist eine Unterschrift aber kein Geld!" Plötzlich gibt mir Itachi eine Kopfnuss. "Mensch, bist du wirklich so blöd?! Ich unterschreibe doch nicht die Zettel damit du sie dann später Mum und Dad vorlegen kannst!" Natürlich tut er das nicht. Vertreten schaue ich auf den Boden. "Man, ich werde für den Schaden aufkommen. So werden die beiden keinen Wind davon bekommen." Erstaunt schaue ich ihn an. "Echt?!" "Ja!", lachend, wahrscheinlich wegen dem blöden Gesicht was ich grade ziehe, wuschelt er mir durch die Haare. "Ich kann meinen kleinen Bruder doch nicht auflaufen lassen." Peinlich berührt stoße ich seine Hand wieder weg und stehe auf. Doch bevor ich gehe drehe ich mich nochmal zu ihm um. "Itachi ich ... ähm vielen Dank, ehrlich. Das bedeutet mir viel. Generell deine ähm Unterstützung." Es hat mir zwar einige Überwindung gekostet, das zu sagen, aber ich bin echt froh es über die Lippen bekommen zu haben. Doch Itachi winkt zufrieden ab, : "Dafür sind große Brüder doch da. Verbringe mit mir einfach noch den restlichen Sonntagabend und ich bin glücklich. Wir könnten ja mal zusammen zocken?" Ich nicke und lächle leicht. "Okay." ...

(Sicht Sakuras)

Ouh, man ... Ich drehe mich nochmal im Bett um und stehe dann doch auf. Ich kann einfach nicht schlafen, dabei ist es mitten in der Nacht. Seufzend setze ich mich ans offene Fenster und mir scheint das schwache Licht der Straßenlampe ins Gesicht. Ich schlage mir die Hände vors Gesicht und mein Herz fängt wieder an schneller zu schlagen, während ich mich an den heutigen Tag zurück erinnere. Nein, generell an die letzte Woche. Eine Woche voll mit Sasuke ... Ich versuche ihn aus meinen Gedanken zu

bekommen, doch es geht einfach nicht. Dieses ehrliche Lächeln hat sich einfach in meinen Erinnerungen festgesetzt. Oh, mein Gott! Ich tue es schon wieder, ich denke schon wieder an ihn. Warum nur? Das ist doch einfach nur peinlich. Wie kann ich mit so einer Person, so eine Bindung in dieser kurzen Zeit aufgebaut haben, dass er einfach so eine Reaktionen in mir auslöst? Was haben wir überhaupt für eine Beziehung zueinander? Nein, stop! Nicht schon wieder! Keine Gedanken mehr an ihn! Keinen einzigen mehr! Ich sollte mir wahrscheinlich mehr Sorgen über das Gespräch morgen mit Ino, Temari und Tenten Sorgen machen. Denn die werden sich nicht so einfach wie am Samstag abwimmeln lassen, aber dabei geht's doch auch wieder um das selbe Thema. Verdammt das ist doch alles ein Teufelskreis. So eine Scheiße ... Ich bleibe noch eine Weile so sitzen bis ich mich wieder ins Bett lege, wo ich dann irgendwann in einen unruhigen Schlaf falle ...

Seufzend setze ich mich auf eine etwas abgeschiedene Bank. Endlich Ruhe! Glücklicherweise trinke ich einen Schluck Wasser und beobachte den Schulhof. Das Schlimmste habe ich ja eigentlich schon überstanden. Ino und Temari habe ich eine möglichst abgespeckte aber dennoch ausführliche Zusammenfassung des gestrigen Tages geliefert, denn Tenten ist heute krank. Was diese Sache noch schlimmer gemacht hat, denn während mich Blondchen 1 und 2 die ganze Zeit mit Fragen bombardieren und nach Zusatzinfos stochern, ist sie eher ruhig und besonnener. Und natürlich musste ich mir von Ino ne gefühlte Strafpredigt anhören, weil ich ihre Nachrichten am Sonntag ignoriert habe. Also war das ganze heute schon sehr anstrengend, aber ich habe es hinter mir und die beiden erstmal los. Da sie Shikamaru mit einem anderen Mädchen gesehen haben und sie da sofort hin mussten. Pech für Shikamaru, aber so habe ich immerhin meine Ruhe. Ich schließe meine Augen. Ouh Man, ich sollte echt aufhören mit mir in Gedanken selbst zu sprechen, das ist ja schon fas-"Sakura?" Erschrocken öffne ich meine Augen und zur Überraschung steht Hinata vor mir. "Oh, Hi!? Mit dir habe ich ja grade gar nicht gerechnet. Willst du dich setzen?" Ich rutsche ein Stückchen zur Seite. Doch Hinata schüttelt gleich den Kopf. "Nein, nein. Alles gut, eigentlich sollte ich dir nur eine Nachricht überbringen." Skeptisch schaue ich sie an: "Eine Nachricht?" "Ja, vom Schuldirektor Es geht um Sasuke und dich. Ihr sollt sofort in sein Büro kommen. Er hat gesagt des es um irgendwelche Vorbereitungen geht und das du schon weißt was damit gemeint ist." Schulterzuckend sieht sie mich schüchtern an. Scheiße, das war ja auch noch! Natürlich weiß ich um was es geht. "Weiß Sasuke denn auch schon bescheid?" "Naja, Naruto sucht ihn. Aber wer weiß ob er ihn findet. Ich meine, du weißt ja wie er so ist." "Warum denn Naruto? Ich dachte du sollst uns das ausrichten?" Da fällt mir auf, dass es eigentlich auch keinen Sinn ergibt, dass der Alte Hinata mit so einer Aufgabe beauftragt hat. "Na ja, weil ...", Hinata wird, wie so oft, rot, "... er uns ähm erwischt hat?" Zum Ende hin wird sie immer leiser und es klingt eher wie eine Frage als eine Feststellung. "Erwischt?", frage ich erstaunt nach. "Naja, eigentlich war es nur ein ähm ein riesen großes Missverständnis." Ich will grade noch ein mal Nachfragen, als Naruto mit Sasuke im Schlepptau auf uns zu läuft. Während der Blondshopf wie der reinste Sonnenschein wirkt, ist Sasuke eher eine Gewitterwolke. "Hey, du hast Sakura also auch schon gefunden! Ich wollte eigentlich Sasuke schon mal vorschicken, aber ich glaube er will nicht alleine zum Alten er -" Noch während Naruto uns irgendwas weiter mitteilen kann, gibt ihm Sasuke eine kräftige Kopfnuss, die ihn sofort zum Schweigen bringt. Ich muss unweigerlich lächeln, während Naruto mit einigen Sekunden Verzögerung anfängt zu wimmern. "Du solltest dich lieber mal um Hinata kümmern. Ich meine du hast sie ja vorhin fast unter dir zerquetscht, weil du selbst zu blöd zum laufen bist, du Idiot.", wettet Sasuke drauf los. Hinata wird bei

dieser Erwähnung neben mir noch röter und hält sich ihre Hände beschämt vors Gesicht. Das meinte sie also vorher. Ja, das erklärt so einiges. Grinsend schnappe ich mir meine Tasche und stelle mich dann zwischen die beiden Streithähne. Ich schaue zuerst zu Sasuke, "Wir sollten am besten jetzt mal los, bevor die Pause zuende ist.", dann zu Naruto, "Und du solltest vielleicht nochmal zu Hinata gehen." Damit lasse ich die beiden stehen und gehe in Richtung des Schulgebäudes. Kurze Zeit später kann ich Schritte hinter mir hören, und kurz darauf taucht Sasuke auch neben mir, mit einem Anflug von einem Lächeln auf den Lippen, auf. "Also wenn du schon so ne Show abziehst, dann kannst du ja wohl auf mich warten." Als Antwort grinse ich ihn nur an und nehme aus dem Augenwinkel Naruto wahr. Wie er sich bei Hinata nochmal herzlichst entschuldigt, während sie gefühlt kurz vor einem Ohnmachtsanfall steht. Ach ja, die beiden ...